



Pressemitteilung

Neuorganisation der TPF INFRA - Tochtergesellschaft der TPF-Gruppe

Roger Aerschmann zum Direktor INFRA ernannt

Die Generaldirektion der Freiburgischen Verkehrsbetriebe (TPF) hat Roger Aerschmann zum Direktor der Tochtergesellschaft Freiburgische Verkehrsbetriebe Infrastruktur (TPF INFRA) AG ernannt. Der derzeitige Leiter Projekte und Technologie bei BLS Netz AG wird seine neue Stelle am Dienstag, 1. Februar 2022 antreten. In der Zwischenzeit bleibt die eingesetzte interimistische Leitung bestehen.

Die Generaldirektion von TPF hat die Person gewählt, die neu die Leitung Ihrer Tochtergesellschaft TPF INFRA übernimmt: Roger Aerschmann. Als Leiter Projekte und Technologie ist er derzeit Mitglied der Geschäftsleitung der BLS Netz AG. Er wurde aus rund fünfzig Bewerbungen als neuer Direktor von TPF INFRA ausgewählt. Bis zum Stellenantritt von Herrn Aerschmann stellt Gérard Lopez die interimistische Leitung sicher.

Roger Aerschmann ist ausgebildeter Maschinenbauingenieur (HES) und hat ein Nachstudium-Diplom in Betriebswirtschaft sowie ein CAS in Mediation. Im Eisenbahnsektor hatte er während sieben Jahre bei den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) verschiedene Führungspositionen inne. Anschliessend wechselte er in die Geschäftsleitung der BLS Netz AG als Leiter Anlagenverwaltung und Projekte und später als Leiter Projekte und Technologie mit 120 Mitarbeitenden unter seiner Verantwortung. Seine zahlreichen Berufserfahrungen im Sektor des öffentlichen Verkehrs bilden wesentliche Voraussetzungen für die Leitung von TPF INFRA.

Neben seiner beruflichen Tätigkeit ist Roger Aerschmann ein leidenschaftlicher Berggänger. Im SAC Kaiseregg engagiert er sich als Rennleiter und organisiert Sommer- und Winterwanderungen. Ausserdem wurde er kürzlich zum Präsidenten der Kaisereggbahnen Schwarzsee AG ernannt. Roger Aerschmann ist zudem Mitglied der Finanzkommission seiner Wohngemeinde St. Ursen. Er ist 51 Jahre alt mit deutscher Muttersprache und beherrscht perfekt Französisch und Englisch. Er ist verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Töchtern.

Seit Mai 2021 wird die TPF INFRA neu organisiert, um die Erwartungen an eine moderne, effiziente und sichere Infrastruktur umfassend zu erfüllen. Zur Erinnerung: Die Gesellschaft TPF INFRA untersteht der Oberaufsicht des Bundes. Ihr Zweck ist den Zugang zum Schienennetz, dessen reibungslosen täglichen Betrieb und seine Anpassung an die Normen sicherzustellen und den Erwartungen der Öffentlichkeit zu entsprechen. Die Tätigkeiten der TPF INFRA sind auf drei Abteilungen verteilt: Anlagenverwaltung (AV), Betriebszentrale (BZ) und Operationelle Führung der Infrastruktur (OFI) sowie eine Zentrale für gemeinsame Dienstleistungen (ZGD).

Die Generaldirektion der TPF gratuliert Roger Aerschmann herzlich zu seiner Ernennung und wünscht ihm viel Erfolg in seiner anspruchsvollen neuen Aufgabe.

Givisiez, 8. Oktober 2021

Die Freiburgischen Verkehrsbetriebe Holding (TPF) AG ist eine aus 4 Unternehmen bestehende Gruppe, die in den Bereichen Öffentlicher Verkehr, Bahninfrastruktur und Immobilien tätig ist. Die Gruppe beschäftigt rund 1'200 Mitarbeitende. Ihr Geschäftssitz befindet sich in Givisiez.